

## Sport und das Heroische

Freiburg, 17. – 19. Oktober 2019  
Humboldtsaal

## Sport und das Heroische

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts avanciert der Sport zu einem Phänomen mit enormer gesellschaftlicher Reichweite. Mit ihm tritt die Figur des modernen Sporthelden auf den Plan, als massenmedial vermittelter, in sorgsam choreografierten Wettkampfveranstaltungen inszenierter und häufig politisch instrumentalisierter Idealtyp. Doch trotz aller teilweise problematischen gesellschaftlichen und ökonomischen Funktionalisierungen des Sporthelden, dessen Leistungen wiederholt in Zweifel gezogen werden, wird der Sportler bis in die unmittelbare Gegenwart hinein weiterhin heroisiert. Das Heroische und die mit ihm verbundenen Leitbegriffe Körper, Gender, Gewalt und Identität prägen den Sport maßgeblich, während umgekehrt der Sport die Entwicklung des Heroischen in Moderne und Gegenwart besser zu verstehen erlaubt.

Im Rahmen der Tagung „Sport und das Heroische“ sollen die mehrdimensionalen Bezüge zwischen modernem Sport und Heldentum untersucht werden. Die Tagung situiert sich an der Schnittstelle jener Disziplinen, die den Sport zum Gegenstand der Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften gemacht haben. In transdisziplinärer Perspektive soll nach den Konstruktionsweisen, Charakteristika und Funktionen des Heroischen im Sport gefragt werden: Wie werden die Helden des Sports medial hervorgebracht und welche Rolle spielen dabei medienspezifische Möglichkeiten und Grenzen? Welche Merkmale des Heroischen zeichnen den Sporthelden aus und welche Wirkung entfalten in diesem körperzentrierten Heldentum die Kategorien von *race*, *class* und *gender*? In welche gesellschaftlichen Kontexte und Funktionszusammenhänge ist das Sportheldentum eingebunden, in welchem Verhältnis stehen historischer Wandel und die Heroisierungspraxis im Sport?

**Veranstaltungsort**

Humboldtsaal  
Humboldtstraße 2 (OG)  
79098 Freiburg

**Kontakt**

Sebastian Meurer  
SFB 948 „Helden – Heroisierungen – Heroismen“  
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg  
Hebelstraße 25, 79104 Freiburg  
Tel.: 0761 / 203-67602  
sebastian.meurer@sfb948.uni-freiburg.de

Konzeption: Andreas Gelz und Claudia Müller

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Um Anmeldung wird gebeten:  
sport@sfb948.uni-freiburg.de

[www.sfb948.uni-freiburg.de/sporttagung](http://www.sfb948.uni-freiburg.de/sporttagung)



## Donnerstag, 17. Oktober

### Heldenkörper – Körperhelden

ab 13:00 | Registrierung

14:15 | **Begrüßung**

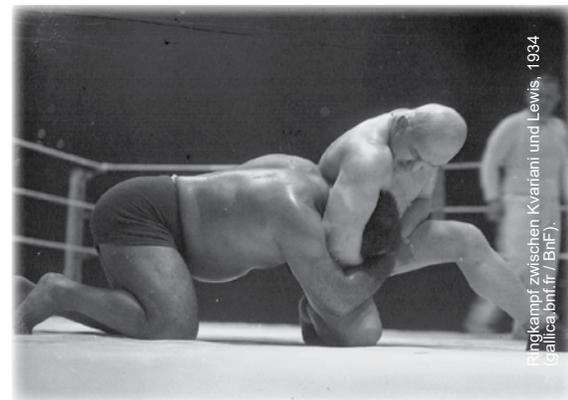
14:30 | **Einführung: Sport und das Heroische**  
Andreas Gelz und Claudia Müller (Freiburg)

15:15 | **Die Inszenierung von Kampfsportler\*innen im Film**  
Sieglinde Lemke (Freiburg)

16:00 | Kaffeepause

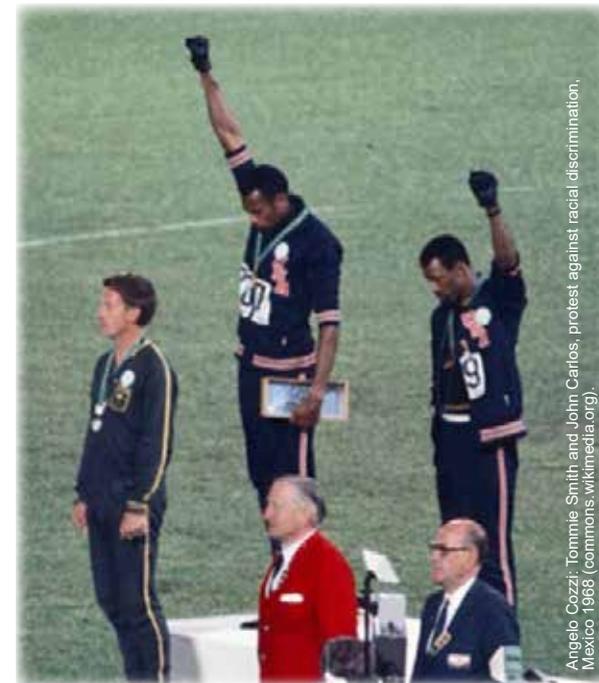
16:30 | „She just wanted to play“  
**Die Konstruktion einer afroamerikanischen Sportheldin als erinnerungspolitisches Projekt**  
Olaf Stieglitz (Köln)

17:15 | **Zur Heroik ultimativer Kämpfe  
Der Fall Mixed Martial Arts**  
Michael Staack (Frankfurt am Main)



## Freitag, 18. Oktober

### Sporthelden in Geschichte und Gesellschaft



9:30 | **Helden am Chimborazo  
Humboldt und Whympfer**  
Helmut Pfeiffer (Berlin)

10:15 | **Fritz Walter und Raymond Kopa, Franz  
Beckenbauer und Michel Platini –  
Helden-Kontexte für „Fußballgötter“ von den  
1950er bis zu den 1980er Jahren**  
Dietmar Hüser (Saarbrücken)

11:00 | Kaffeepause

11:30 | **Ungarische Wasserballhelden –  
Revolution, 1956, Nation, Film**  
Stephan Krause (Leipzig)

12:15 | „Sprung an die Spitze“. Sowjetische  
**Basketballhelden im Kampf gegen Amerika**  
Dietmar Neutatz (Freiburg)

13:00 | Mittagspause

14:30 | **Sporthelden  
Spitzensport in postheroischen Zeiten**  
Karl-Heinrich Bette (Darmstadt)

15:30 | **Figuren des Antiheroischen im Sport**  
Ulrich Bröckling (Freiburg)

16:15 | Kaffeepause

16:45 | **The Soccer Fan and Heroism in the Work of  
Maurice Carême**  
Thomas Bauer (Limoges)

17:30 | **Unterliegt der Sportheld ethischen Regeln?**  
Gunter Gebauer (Berlin)

19:30 | Conference Dinner



## Samstag, 19. Oktober

### Mediale Aspekte des Heroischen im Sport

9:30 | **Ewige Helden?  
Zeitlichkeit und Dauer von Fußballstars**  
Matías Martínez (Wuppertal)

10:15 | **Über Helden und Gräber. T(r)opologien des  
Helden in der lateinamerikanischen Fußballliteratur**  
Melina Riegel (Freiburg)

11:00 | Kaffeepause

11:30 | **Jean-Philippe Toussaints *La mélancolie de  
Zidane* (2006) – Erhabene Gewalt und Heroisierung  
im Sport**  
Andreas Gelz (Freiburg)

12:15 | **Über-sich-Hinauswachsen und Ganz-bei-sich-  
Sein. 5000 von Dominique Braga**  
Claudia Müller (Freiburg)

13:00 | **Abschlussdiskussion**

